



Foto: Erich Bosshard-Nepustil

## Vor und mit Gott – ohne Gott

Renate Bosshard-Nepustil, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Weinland Mitte

Wenn ich die Theologen nennen müsste, die mir am meisten zu denken und irgendwie auch zu glauben gegeben haben, dann wären das Martin Luther und Dietrich Bonhoeffer. Wenn ich mich auf ein einziges Buch oder einen Text beschränken müsste, dann wäre es vermutlich «Widerstand und Ergebung» von Bonhoeffer. Sein Gefängnistagebuch hat mich umgetrieben, bevor ich Theologie studiert habe, und wahrscheinlich hat es mich auch dazu gebracht. Was mich an diesem Buch nicht loslässt, das ist weniger die Märtyrergestalt seines Autors, als dass er in der Situation seiner Gefängnishaft zu einer Klarheit des Gedankens gelangt ist, zu einer unerschrockenen Ehrlichkeit, die theologische Kompromisse hin-

ter sich gelassen hat. Einer seiner Kerngedanken kommt im folgenden Abschnitt zum Ausdruck: «Und wir können nicht redlich sein, ohne zu erkennen, dass wir in der Welt leben müssen – etsi deus non daretur.» Und eben dies erkennen wir – vor Gott! Gott selbst zwingt uns zu dieser Erkenntnis. So führt uns unser Mündigwerden zu einer wahrhaftigen Erkenntnis unserer Lage vor Gott. Gott gibt uns zu wissen, dass wir leben müssen, als solche, die mit dem Leben ohne Gott fertig werden. «Der Gott, der mit uns ist, ist der Gott, der uns verlässt» (Markus 15, 34). Der Gott, der uns in der Welt leben lässt oh-

«Der Gott, der mit  
uns ist, ist der Gott,  
der uns verlässt»  
(Markus 15, 34)

ne die Arbeitshypothese Gott, ist der Gott, vor dem wir dauernd stehen. Vor und mit Gott leben wir ohne Gott. Gott lässt sich aus der Welt hinausdrängen ans Kreuz. Gott ist ohnmächtig und schwach in der Welt und gerade und nur so ist er bei uns und hilft uns. Es ist in Matthäus 8, 17 ganz deutlich, dass Christus nicht hilft kraft seiner Allmacht, sondern kraft seiner Schwachheit, seines Leidens.

Wie Bonhoeffer in seiner Zeit un schwer erkannt und am eigenen Leib erfahren hat, gibt es den allmächtigen Gott, der machtvoll zu Gunsten der Gerechtigkeit und des Friedens in den Lauf der Welt eingreift, nicht. Oder besser:

nicht mehr. Denn «Gott lässt sich aus der Welt hinausdrängen ans Kreuz». Entscheidend dabei ist, dies nicht als einen Verlust wahrzunehmen, denn es verschwindet dabei «lediglich» Gott als unsere Arbeitshypothese. Am Kreuz hingegen, in Jesus, dem Christus, erscheint Gott wirklich. «Die Kraft findet ihre Vollendung am Ort der Schwachheit» (2. Korinther 12, 9), das hat sich schon Paulus sagen lassen müssen. Die Frage ist allerdings: Würden wir das auch uns sagen lassen? Können und wollen wir ohne den Allmächtigen auskommen? Halten wir den Gott in der Schwachheit, im Leiden und nicht zuletzt in der Liebe aus? Wie gesagt: Mich beschäftigt das nach wie vor.

Renate Bosshard-Nepustil

## Glaube erleben

### «Rise up»-Singgottesdienst

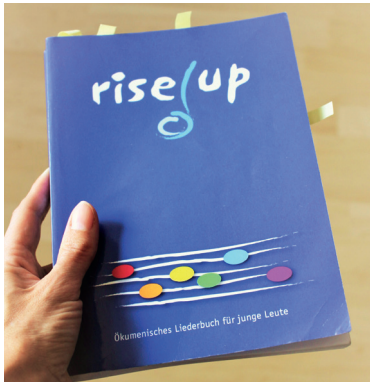


Bild: zVg

Unsere Jugendlichen haben im JuKi mit viel Freude und Einsatz Lieder aus dem «Rise up»-Liederbuch eingeübt. Ebenso hat der Kirchenchor Marthalen engagiert seine Stücke vorbereitet. Alle freuen sich sehr darauf, ihre Lieder gemeinsam mit der Gemeinde zu singen und den Gottesdienst musikalisch zu gestalten. Wir laden

herzlich zum «Rise Up»-Singgottesdienst ein mit moderner Musik und vielfältiger Stimmen. Alle sind willkommen: Zuhörerinnen und Zuhörer genauso wie alle, die gerne mitsingen möchten. Kommt vorbei, unterstützt die Sänger und erlebt einen lebendigen Gottesdienst, der bewegt und verbindet. Wir freuen uns auf euch!

#### Singgottesdienst «Rise up»

**Sonntag, 1. Februar 2026**

**17 Uhr, Kirche Marthalen**

Pfr. Matthias Bordt  
Musik: Kirchenchor Marthalen  
Leitung: Susan Wipf  
Hanna Rajchman-Berli, Orgel/Klavier  
Jugendliche aus dem JuKi  
Kollekte: Kinderhilfe Sternschnuppe  
Anschliessend Begegnung

### Zeichen für den Frieden



Bild: zVg

Eine engagierte Gruppe hat sich zusammengefunden, um regelmässig ein Zeichen für den Frieden zu setzen. Sie sind herzlich willkommen, Gedanken des Friedens, Zeit der

Stille und des Gebets mit uns zu teilen. Wir treffen uns immer am ersten Mittwoch im Monat in einer unserer Kirchen in Weinland Mitte.

#### Im Februar in Benken:

**Zeichen für den Frieden**

**Mittwoch, 4. Februar 2026**

**19 Uhr, Kirche Benken**

Verantwortlich Anita Spengler und Team  
Kontakt: Renate Kolb  
Tel. 052 319 18 31

Alle Termine finden Sie auf unserer Internetseite [www.kirche-wm.ch](http://www.kirche-wm.ch)

### Vormerken: Weltgebetstag in unserer Gemeinde



Bild: zVg

Am Freitag, 6. März 2026, wird auch in Weinland Mitte der Weltgebetstag gefeiert. Zwei Frauengruppen freuen sich darauf, Sie bei diesem speziellen Anlass in Marthalen oder Trüllikon begrüßen zu dürfen! Das Land, von dem berichtet wird, ist dieses Jahr Nigeria.

Das Thema lautet: «Kommt! Bringt eure Last.»

Solidarisch sein, im Gebet vereint und weltweit verbunden.

#### Weltgebetstag

**Freitag, 6. März 2026**

**19.30 Uhr, Kirche Marthalen**

**19.30 Uhr, Kirche Trüllikon**

Informationen auf unserer Internetseite: [www.kirche-wm.ch](http://www.kirche-wm.ch) oder hier:



## Spiritualität und Gemeinschaft

### «Heks/Brot für alle»-Familiengottesdienst Trüllikon



Bild: MoN

Den ökumenischen «Brot für alle»-Gottesdienst in der Mehrzweckhalle Trüllikon feiern wir traditionell, wie jedes Jahr, als Familiengottesdienst. Er wird von allen Kindern des Club 4+5 unter der Leitung unserer Katechetinnen Monika Nägeli und Karin Schmid sowie den Pfarrpersonen Renate Bosshard-Nepustil (ref.) und Stephan Kristan (kath.) gestaltet. Die Musikgesellschaft Andelfingen umrahmt den Anlass musikalisch. Für kleinere Kinder wird eine Kinderhüte während des Gottesdienstes angeboten, und im

Anschluss an den Gottesdienst gibt es Suppe und Dessert.



#### Heks/Brot für alle»-Familiengottesdienst

**Sonntag, 8. Februar 2026, 10.30 Uhr**

**Mehrzweckhalle Trüllikon**

Pfrn. Renate Bosshard-Nepustil

Pfr. Stephan Kristan (kath.)

Kinder des Club 4+5 mit

Katechetin Monika Nägeli

Musikgesellschaft Andelfingen

Kollekte: Heks/Bfa und Fastenaktion

Anschliessend Gerstensuppe,

Kaffee und Kuchen

### Suppenonntag Ossingen zusammen mit Neunforn



Bild: photoguan.ch

Die Kollekte des Suppenonntags zusammen mit der evangelischen Kirchgemeinde Neunforn ist auch dieses Jahr für «Help and Hope for Myanmar» bestimmt. Im Gottesdienst werden wir einiges über die aktuelle Situation in Myanmar erfahren. Im Anschluss laden eine feine Suppe, zubereitet von den Köchen des Restaurant Thalackers, sowie Kuchen und Kaffee zum Verweilen ein.

Kuchenspenden sind herzlich willkommen! Vielen Dank im Voraus und herzlich willkommen!

#### Suppenonntag mit Neunforn

**Sonntag, 15. Februar 2026, 10.30 Uhr**

**Aula Schulhaus Pünt, Ossingen**

Pfr. Matthias Bordt und

Pfr. Hansruedi Lees, Neunforn

Yeri Knoch, Klavier

Kollekte: Help and Hope for Myanmar

Anschliessend Suppenzmittag

Weitere Informationen zur ökumenischen Kampagne:

[www.sehen-und-handeln.ch](http://www.sehen-und-handeln.ch)



## Seniorinnen und Senioren

### Erlebnisferien: Rückblick und Ausblick



Bild: YVL

Wir schauen uns gemeinsam die Fotos der Erlebnisferienwoche für Senioren in Seefeld an. Bei Kaffee und Kuchen können wir die schönen Erinnerungen daran teilen. Danach werden wir auch schon etwas über die bereits geplanten Seniorenferien im Juni 2026 erfahren. Es wird schon einige In-

formationen an diesem Nachmittag geben. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. (RaS)

Freitag, 27. Februar 2026

14 Uhr, Kirche Trüllikon,

Begegnungsraum

**Erlebniserien in Flims 2026**

**für Seniorinnen und Senioren:**

Montag, 29. Juni, bis Samstag, 4. Juli 2026

### Seniorenachmittage



Bild: pixabay.com

Wir laden herzlich zu gemeinsamen, abwechslungsreichen und stimmungsvollen Nachmittagen ein!  
siehe Agenda Seite 4

• **4. Februar, 14 Uhr, Ossingen**  
Marionettentheater mit einer beschwingten Show aus Evergreens und Musicalmelodien.

• **11. Februar, 14 Uhr, Marthalen**  
Joe Koster aus Ellikon am Rhein erzählt Spannendes über die heimische Tierwelt und zeigt wunderschöne Bilder.

• **4. März, 14 Uhr, Ossingen**  
Die urchigen Tösstaler Roger und Ursula sorgen für einen schwungvollen, heiteren Nachmittag.

## Personelles

### Auf Wiedersehen nach der Weiterbildung, Mike!



Bild: Mike Gray

Ab Februar widme ich mich dem bereits begonnenen Studiengang «Tiergestützte Therapie». Es ist wunderbar zu sehen, wie Tiere – ob Altersheimkatze, Trekking-Lama oder Therapiehund – als Brückenbauer wirken. Solche Begegnungen kreativ, aber auch sicher und achtsam zu gestalten, ist mein Lernziel. Weil Gottesdienste für Susan und mich eine wichtige Kraftquelle sind, tanken wir vorübergehend in der englischen Kirche Zürich auf. Wir freuen uns aber schon jetzt riesig, ab August wieder mit Ihnen in unserer Heimatgemeinde zu feiern!

Mike Gray

### Neues aus der Kirchenpflege Sitzung vom 8. Januar

• Nationaler Trauertag: am Freitag, 9. Januar 2026 um 14 Uhr läuten die Kichenglocken für 5 Minuten.



Bild: Sandra Steinacher

Gedenken an die Opfer von Crans-Montana

### Ressort Jugend

#### Absage Jugendlager

• Das Jugendlager 2026 wurde am 11. Januar abgesagt. Genaue Informationen folgen im März-Chileblatt.



Bild: zlg

## Frauen in Weinland Mitte

### «Fraueaabig» in Marthalen

reformierte kirche weinland mitte  
benken marthalen ossingen rheinau trüllikon truttikon  
[www.kirche-wm.ch](http://www.kirche-wm.ch)

viva kirche marthalen  
Viva Kirche Marthalen

## Fraueaabig 26

zum Thema:  
Wie sehe ich mich und wie sieht Gott mich?

# Schönheit

in einem neuen Licht!

Referat von Melanie Jäger  
*Feier und Solidarität*

Jede Frau ist

# wertvoll

so wie sie ist!

Donnerstag, 12. Februar 2026, 19.00 Uhr  
Sei dabei und nimm deine Freundinnen, Nachbarinnen, deine Mutter oder Tochter mit.  
Für jede Frau ist dieser Anlass eine Bereicherung und ihr seid alle herzlich willkommen!

Feuerwehrgebäude Marthalen  
im Theorieraum, Ruedelfingerstrass 10

Bild: Rosemarie Wanner

### Blick zurück – «Frauezmorgä» im Dezember



Mit einem Musikstück, passend zur besinnlichen Zeit, stimmte Hanna Rajchman zum Frauezmorgä ein. Zwei Weihnachtsgeschichten zogen die zahlreich anwesenden Frauen in den Bann und liessen sie vor Spannung eintauchen in eine feierliche, andere Welt. Zwischen und nach den Lesungen erklang immer wieder stimmungsvolle Musik.



Bild: BeN

Beim anschliessenden adventlich geschmückten Zmorgätisch waren alle Sitzplätze, bis auf den letzten, besetzt. Bei entspannter Stimmung wurde die Gemeinschaft gepflegt, Kaffee oder Tee getrunken, wurden Leckereien genossen, neue Bekanntschaften geschlossen und konnte man sich ungezwungen auf die kommenden Festtage einstimmen.

Für das Vorbereitungsteam  
Frauezmorgä, Bettina Nägeli

**Gottesdienste**

Live-Übertragung  
aus der Kirche Marthalen:  
[www.kirche-wm.ch](http://www.kirche-wm.ch)

**So, 1. Februar**

**Truttikon  
Gottesdienst**  
9.30 Uhr, Kirche  
Pfrn. Renate Bosshard  
Musik: Yeri Knoch  
Kollekte Sternschnuppe  
Anschliessend Begegnung

**Marthalen  
Singgottesdienst «Rise up»**

17 Uhr, Kirche  
Pfr. Matthias Bordt  
Musik: Hanna Rajchman-Berli  
Kirchenchor Marthalen,  
Leitung: Susan Wipf,  
Jugendliche aus dem JuKi  
Kollekte: Sternschnuppe  
Anschliessend Begegnung

**Senioren**

**Mi, 4. Februar  
Seniorenachmittag  
Ossingen**  
14 Uhr, Aula Primarschule

**Mi, 11. Februar  
Seniorenachmittag  
Marthalen**  
14 Uhr, Mehrzweckhalle

**Do, 26. Februar  
Rheinau  
Seniorenmittagessen**  
11.45 Uhr, Rest. Salmen  
Anmeldung: 052 319 12 52

**Fr, 27. Februar  
«Fotihöck» Seniorenferien**  
14 Uhr, Trüllikon  
Begegnungsraum Kirche

**So, 8. Februar**

**Trüllikon  
Ökumenischer «Brot für  
alle»-Gottesdienst**  
10.30 Uhr, Mehrzweckhalle  
Trüllikon  
Pfrn. Renate Bosshard (ref.)  
Pfr. Stephan Tristan (kath.)  
Musik: Musikgesellschaft  
Andelfingen,  
Club 4+5  
Kollekte: Heks/Bfa  
Anschliessend Suppen-  
mittag und Dessert

**So, 15. Februar**

**Ossingen  
Suppenonntag**  
10.30 Uhr, Aula Schulhaus  
mit Kirchgemeinde Neunforn  
Pfr. Matthias Bordt und  
Pfr. Hansruedi Lees  
Musik: Yeri Knoch  
Kollekte: Help and Hope  
in Myanmar  
Anschliessend Suppenmit-  
tag und Dessert

**Vorschau**

**Mi, 4.+11.+12. März  
Seniorenachmittage  
in unserer Gemeinde**  
Informationen folgen

**Fr, 6. März  
Weltgebetstag  
in Marthalen und Trüllikon**

**So, 8. März  
Konzert Folkloreorchestra  
in Marthalen**  
16 Uhr, Kirche

**So, 22. März  
Taufest in Benken**

**Montag, 29.6., bis  
Samstag, 4.7.2026  
Erlebniserferien in Flims für  
Seniorinnen und Senioren**

**So, 22. Februar**

**Marthalen  
Gottesdienst**  
9.30 Uhr, Kirche  
Pfrn. Stephanie Gysel  
Musik: Bojana Ammersinn  
Kollekte: Tanne (Taubblinde)  
Anschliessend Chile-Kafi

**Benken  
Abendgottesdienst  
«Musik und Wort»**  
17 Uhr, Kirche  
Renate Bosshard-Nepustil  
Musik: Yeri Knoch, Comedian  
Tales  
Kollekte: Tanne (Taubblinde)

**Fahrdienste**

Möchten Sie für Ihren  
**Gottesdienstbesuch in  
einem Nachbardorf** den  
Fahrdienst beanspruchen?  
Bitte melden Sie sich  
vorgängig unter der ange-  
gebenen Telefonnummer.

**So, 22. Februar**

**Rheinau  
Gottesdienst in der PUK**  
10.15 Uhr, Psychiatrische  
Universitätsklinik, Gebäude 90  
Pfrn. Anita Keller

**So, 1. März**

**Marthalen  
Gottesdienst**  
9.30 Uhr, Kirche  
  
Pfr. Matthias Bordt  
Musik: Andreas Vogel  
Kollekte: Paarberatung und  
Mediation im Kanton Zürich  
Anschliessend Chile-Kafi

Marthalen: 079 517 37 68  
Rheinau: 079 515 84 62  
Trüllikon und Truttikon:  
L. u. R. Kolb, 052 319 18 31  
Ossingen:  
Karin Lüscher, 079 372 99 06

**Information**

Wussten Sie, dass Sie auf  
unserer Internetseite alle be-  
reits bekannten Termine  
nachsehen können?  
Mit einem Klick auf das pas-  
sende Stichwort finden Sie  
schnell das Gewünschte.



[www.kirche-wm.ch/agenda](http://www.kirche-wm.ch/agenda)  
Damit Sie auch ohne Internet  
einen ersten Überblick er-  
halten, führen wir in der Vor-  
schau immer die schon  
bekannten Termine der kom-  
menden Monate auf.

**Ossingen – Fiire mit de Chliine**



**Herzlichen Dank ans «Fiire mit de Chliine»-  
Team in Ossingen**

Seit vielen Jahren haben engagierte Frauen, Dani-  
ela Chischè, Madeleine Dünki und Martina  
Nodari, mit viel Herz, Kreativität und Freude das  
«Fiire mit de Chliine» in Ossingen gestaltet. Vier-  
mal im Jahr haben sie liebevoll Feiern vorberei-  
tet, in denen Kinder staunen, singen, basteln und  
Gottes Nähe erleben konnten. Für dieses lang-  
jährige Engagement sagen wir von Herzen Dan-  
ke – für all die investierte Zeit, die Begeisterung  
und das Gute, das sie für unsere Kirchgemeinde  
bewirkt haben. (JuS)

**Wir suchen dich!**



Nach vielen schönen Jahren  
ist es Zeit für einen Wechsel:  
Das bewährte Team möchte  
die Aufgabe in jüngere Hände  
legen.

**Hast du Freude am Zusammensein mit Kindern, Lust auf  
kreative Feiern und möchtest Teil eines herzlichen  
Teams werden?**

Dann melde dich gerne bei Karin Schmid:  
[karin.schmid@kirche-wm.ch](mailto:karin.schmid@kirche-wm.ch)

**Gebet**

**Gebetsgruppe Marthalen**  
1 Mal pro Monat, Kirche  
Kontakt:  
Christina Wipf, 052 319 11 23

**Gemeindegebet**  
19 Uhr, Kirche Truttikon  
Di, 3.+17. Februar  
Kontakt:  
Beat Graf, 079 850 67 68

**Kirchenchöre**

**Kirchenchor Marthalen**  
Proben jeweils montags  
19.45–21.15 Uhr  
Singsaal Primarschule  
Kontakt: Jacqueline Frei  
079 812 43 91

**Kirchenchor  
Trüllikon-Truttikon**  
Proben jeweils donnerstags  
20–21.45 Uhr  
(Ort gemäss Probeplan)  
Kontakt:  
Leon Kolb, 052 319 18 31

Bibelvers des Monats

**Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute,  
das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.**

5. Mose 26, 11



## JuKi

### Solidarität säen, Zukunft ernten



Bild: MoN

«Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen.» Wir werden etwas über Samenhändler und Samenhändlerinnen erfahren und kreativ verschiedene Samen kennenlernen. Wenn wir einkaufen gehen, müssen wir

uns kaum Gedanken darüber machen, welche Samen brauche ich, wie muss die Erde sein und welche Arbeit ist nötig, damit ich eine gute Ernte habe. Aber woher kommen die Samen? Darüber wollen wir im JuKi mehr erfahren.

Monika Nägeli, Katechetin

**JuKi – weltweite Solidarität**  
Mittwoch, 18. Februar 2026  
16.15–19 Uhr, Kirche Truttikon

### Kinder-Sommerferienlager 2026



Bild: MoN und Ki

Unsere «Sommerlager für Kinder» finden jeweils von Sonntag bis Freitag statt. Das erste Lager wird vom 12. bis 17. Juli in Engelberg, unter der Leitung von Monika Nägeli, das zweite Lager vom 9. bis 14. August in Vinelz unter der Leitung von Rahel Schönberger stattfinden. Wir freuen uns in beiden Lagern mit unseren bewährten und motivierten Lagerleiterteams

unterwegs zu sein. Der Flyer mit den genauen Angaben und Anmeldeunterlagen wird per Mail an die Eltern der Untischüler verschickt und ist auf unserer Internetseite [www.kirche-wm.ch](http://www.kirche-wm.ch) (Kind & Jugend, Ferienangebote) für alle Interessierten abrufbar. Für Fragen kontaktieren Sie bitte Monika Nägeli oder Rahel Schönberger.

Melden Sie Ihr Kind direkt hier an:  
Engelberg: 12.–17. Juli 2026:



Vinelz: 9.–14. August 2026:



Anmeldeschluss: 3. Juni 2026

### Blick zurück – Marthalen «Kolibri» am 6. Dezember



Bild: zVg

In Marthalen durften wir am Samstag, 6. Dezember 2025, eine besondere Kolibri-Feier erleben. Wir sahen und hörten die spannende Geschichte: «Wach auf, Siebenschläfer, Sankt Nikolaus ist da». Nach Gesang und Gebet vernahmen wir den Klang einer Glocke: Uiuui ... , chönnst ächt das dä Samichlaus sii ...? Nicht nur, dass der Samichlaus samt Esel danach an unsere Kirchentür geklopft hat, uns Grittibänz, Mandarinli und Nüssli zum Znüni mitbrachte.

Nein, jedes Kind durfte den Siebenschläfer, der aus dem Mantelsack vom Samichlaus hervorgüselte, streicheln und erfuhr vom Samichlaus, wie es dem Siebenschläfer ergangen ist. Nachdem wir zum Dank dem Samichlaus ein Lied gesungen hatten, zog er mit dem Esel weiter. Ein wahrlich grossartiges Erlebnis für Gross und Chlii!

Kolibri-Team Marthalen  
Claudia Wipf-Flacher

## Kirchlicher Unterricht

### Unti bis 5. Klasse

#### Benken

##### minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 6. Februar  
13.30–15.45 Uhr, Mehrzweckraum Benken

##### Projekttag: Club 4+5

Sa, 7. Februar  
9.30–16 Uhr, im Treffpunkt Marthalen  
Alle zusammen

#### Marthalen

##### minichile

Mo, 9. Februar  
15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

##### 3. Klass-Unti

Mo, 2.+16. Februar  
15.10–16.40 Uhr, im Treffpunkt

##### Club 4

Mo, 2. Februar  
17.15–18.45 Uhr, im Treffpunkt

##### Projekttag: Club 4+5

Sa, 7. Februar  
9.30–16 Uhr, im Treffpunkt  
Alle zusammen

#### Ossingen

##### minichile und 3. Klass-Unti

Mo, 9. Februar  
17.10–18.40 Uhr, Einkehrsaal

##### Projekttag: Club 4+5

Sa, 7. Februar  
9.30–16 Uhr, im Treffpunkt Marthalen  
Alle zusammen

#### Rheinau

##### minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 13. Februar  
13.30–15.45 Uhr, Schulhaus Rheinau

##### Projekttag: Club 4+5

Sa, 7. Februar  
9.30–16 Uhr, im Treffpunkt Marthalen  
Alle zusammen

#### Trüllikon

##### minichile und 3. Klass-Unti

Fr, 20. Februar  
13.30–15.45 Uhr, Primarschulhaus

##### Projekttag: Club 4+5

Sa, 7. Februar  
9.30–16 Uhr, im Treffpunkt Marthalen  
Alle zusammen

## JuKi

### Weltweite Solidarität

Mi, 18. Februar  
16.15–19 Uhr, Kirche Truttikon

### Konf-Unti

#### Ossingen

18.30–20 Uhr, Untizimmer im Pfarrhaus  
Mo, 2.+9. Februar

#### Marthalen: 2 Gruppen

16–18.30 Uhr und 18.30–20 Uhr,  
im Treffpunkt  
Mi, 4.+11. Februar

#### Beide Gruppen gemeinsam

Mi, 18. Februar  
Besuch «Sozialwerk Pfarrer Sieber, Zürich»  
Informationen bekommen die  
Konfirmanden direkt

## Kinder und Kirche

### Alle sind überall herzlich willkommen!

### Für die Jüngsten

#### Benken

##### Kolibri für Gross und Chlii

ab 3 Jahren bis 3. Klasse  
Sa, 7. Februar, 10–11.30 Uhr  
in der Kirche Benken

#### Marthalen

##### Kolibri für Gross und Chlii

ab 3 Jahren bis 1. Klasse  
Sa, 14. Februar, 9.30 Uhr, Kirche Marthalen

#### Rheinau

##### Elterntreff

Fr, 6.+20. Februar, 9.30 Uhr, KGZ

##### Ökumenischer Kinderklub

Sa, 28. März  
10.30–13.30 Uhr, KGZ Rheinau

#### Trüllikon

##### Knirpsentreff

im Begegnungsraum, Kirche Trüllikon  
Do, 5.+19. Februar, 9–11.30 Uhr

##### Mittagstisch 4.- bis 6.-Klässler

Kirche Trüllikon, 12.05–13.10 Uhr  
Di, 3.+17. Februar

#### Truttikon

##### Fiire mit de Chliene

Kinder bis ca. 7 Jahre, Kirche Truttikon  
Sa, 14. Februar, 10 Uhr

## Jugend

### Waldparty Truttikon

Sa, 31. Januar  
ab 17 Uhr, beim Schützenhaus Riet

### Jugendraum Benken

Sa, 7.+14. Februar  
19.30–22 Uhr geöffnet

## Lebendige Weihnachtsbotschaften . . .

Im Advent 2025 wurden in unseren Gemeinden mehrere Krippenspiele aufgeführt, die auf unterschiedliche kreative Weise die Weihnachtsbotschaft lebendig werden liessen – getragen von vielen engagierten Kindern, Leiterinnen und Freiwilligen.

In Ossingen und Truttikon brachten die Kinder das Musical «Der bedeutungsvolle Stern» auf die Bühne. Kindgerecht und zugleich tiefgründig erzählten sie die Weihnachtsgeschichte rund um Maria und Josef, die Hirten und die Weisen. Moderne Elemente wie WhatsApp-Chats und Bildtechnik ergänzten das Geschehen überraschend und unterstrichen die zentrale Botschaft: Immanuel – Gott ist mit uns.

In Trüllikon und Benken wurde das Krippenspiel «Roberto» aufgeführt. Die Geschichte erzählt humorvoll und berührend von einem Jungen, der im Spiel die Rolle des Wirts übernimmt, diese mit Herz und Mitgefühl ausfüllt. So erhielt die Weihnachtsgeschichte eine neue Wendung und machte deutlich, wie wichtig Offenheit und Nächstenliebe sind. Die Kinder waren bei Proben und Aufführungen mit grosser Begeisterung

dabei, und unsere verschiedenen Kirchen waren gut besucht.

In Marthalen führten 23 Primarschulkinder das Krippenspiel «Ein grosser Tag für Vater Martin» nach Leo Tolstoi auf. Die Geschichte des Schusters, der Jesus in Gestalt von Bedürftigen begegnet, vermittelte eindrücklich die Botschaft: «Was ihr einem von diesen Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan.» Nach einem berührenden Auftritt am Seniorennachmittag bildete der Gottesdienst kurz vor Weihnachten den festlichen Höhepunkt.

Allen Kindern gilt ein herzliches Dankeschön für ihren grossen Einsatz und ihre Freude am Mitwirken. Ebenso danken wir den Leiterinnen, den unterstützenden Eltern, den musikalisch und technisch Mitwirkenden sowie allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Hintergrund, die diese besonderen Aufführungen überhaupt möglich gemacht haben. (JuS)

*Zusammengefasste Berichte von:*  
Bettina Nägeli, OKK Marthalen  
Monika Nägeli, Katechetin  
Karin Schmid-Müller, Katechetin  
Claudia Wipf-Flacher,  
Leitung Kolibri Marthalen



Truttikon: «Der bedeutungsvolle Stern»

Bild: Kas



Benken: «Roberto»



Trüllikon: «Roberto»

Bilder: MON



Bilder: Wipf-Flacher



Marthalen: «Ein grosser Tag für Vater Martin»

Bilder: Bettina Nägeli und Claudia Wipf-Flacher

## Kontakte

**Evangelisch-reformierte  
Kirchenpflege Weinland Mitte**  
Poststrasse 6, 8462 Rheinau  
**Präsident** Rolf Hans Elsener  
rolf.elsener@kirche-wm.ch  
079 759 40 16

**Sekretariat**  
Poststrasse 6, 8462 Rheinau  
052 319 12 73  
sekretariat@kirche-wm.ch

**Ortskirchenkommissionen (OKK)**  
**Benken**  
Matthias König  
matthias.koenig@kirche-wm.ch  
079 615 99 38

**Marthalen**  
Christian Lüthi  
christian.luethi@8460.ch  
079 344 62 12

**Ossingen**  
Katharina Steiner  
katharina.steiner@gao.ch  
079 673 10 54

**Rheinau**  
Susanne Abegg  
susanne.abegg@bluewin.ch  
078 738 26 61

**Trüllikon**  
Susanne Wepfer  
su.wepfer@bluewin.ch  
052 319 29 84

**Truttikon**  
Christine Keller  
christinke@bluewin.ch  
052 317 43 91

**Pfarrpersonen**  
**Matthias Bordt**  
Alfred-Baur-Strasse 13  
8450 Andelfingen  
matthias.bordt@kirche-wm.ch  
079 389 78 64  
Seelsorgekreis:  
Ossingen und Truttikon

**Renate Bosshard-Nepustil**  
renate.bosshard@kirche-wm.ch  
079 578 92 77  
Seelsorgekreis:  
Marthalen und Trüllikon

**Stephanie Gysel**  
Hauptstrasse 47, 8467 Truttikon  
stephanie.gysel@kirche-wm.ch  
079 626 90 81  
Seelsorgekreis:  
Benken und Rheinau

**Sozialdiakonin i. A.**  
**Rahel Schönberger**  
c/o Kirchgemeinde Weinland Mitte  
Poststrasse 6, 8462 Rheinau  
rahel.schoenberger@kirche-wm.ch  
078 711 35 07

**Impressum**  
«chileblatt.regional» erscheint monatlich  
als Beilage der Zeitung «reformiert.»

**Herausgeberin**  
Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Weinland Mitte

**Redaktion und Layout**  
Julia Spiri, Renate Bosshard, Yvonne Jucker,  
Corinne Schmid, Susanne Wepfer

**Druck**  
www.schellenbergdruck.ch

**Nächste Ausgabe**  
27. Februar 2026  
Redaktionsschluss 9. Februar 2026